

	<p>Objeto: Deultum</p> <p>Museu: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Coleção: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Número no inventário: 18248928</p>
--	---

Descrição

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite. Die Münzrückseite wurde durch eine im Prägevorgang im Stempel hängen gebliebene Münze mit deren Vorderseite ausgeprägt. Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Spiegelverkehrter Abdruck einer Münzvorderseite.

inkuse Fehlprägung: Eine Fehlprägung, bei der die zuvor geprägte Münze im Oberstempel hängen bleibt und beim folgenden Prägevorgang unabsichtlich als Stempel des nun zu prägenden nächsten Schrötlings dient. Das erhabene Relief der ersten Münze wird nun inkus (vertieft) in den neuen Schrötling geprägt.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Basic data

Material / Técnica:

Bronze; geprägt

Dimensões:

Gewicht: 6.48 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Events

Criado em quando 241-242 dC
quem

onde Deultum

Encontrado em quando

	quem	
	onde	Aquae Calidae (Thrakien)
Foi retratado	quando	
	quem	Gordiano III (225-244)
	onde	
[Referência geográfica]	quando	
	quem	
	onde	Leste Europeu

Etiquetas

- Antiguidade clássica
- Bronze
- Cidade
- Moeda
- Münzherstellung
- Retrato
- Römische Kaiserzeit

Bibliografia

- Vgl. zur Datierung D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 85 (241-242 n. Chr)..